

Anlage 1

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname	Pritex Fruchtfliegenfalle Fruchtfliegenfalle recozit Fruchtfliegenfalle Optimum Fruchtfliegenfalle Gejo Fruchtfliegenfalle Profissimo Fruchtfliegenfalle RUBIN Fruchtfliegenfalle Capito Fruchtfliegenfalle
-------------	--

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Reckhaus AG Rosenbergstrasse 95 9000 St. Gallen Schweiz
Zulassungsnummer	EU-0026866-0000
R4BP-Assetnummer	AT-0029805-0000
Datum der Zulassung	16. November 2022
Ablauf der Zulassung	16. Dezember 2031

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Reckhaus GmbH
Anschrift des Herstellers	Industriestraße 53 33689 Bielefeld Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Industriestraße 53 33689 Bielefeld Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs

Wirkstoff	Essig
-----------	-------

Name des Herstellers	Kühne KG (GmbH & Co.)
Anschrift des Herstellers	Kühnehöfe 11 22761 Hamburg Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Kühnehöfe 11 22761 Hamburg Deutschland

2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Essig	---	Wirkstoff	8028-52-2	---	99,0

Die genaue Zusammensetzung ist der Behörde bekannt.

2.2. Art der Formulierung

AL - eine andere Flüssigkeit (Flüssiges Lockmittel mit Klebefalle)

3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Einstufung

Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n)	---
--	-----

Kennzeichnung

Piktogramm(e)	---
Signalwort	---
Gefahrenhinweise	---
Sicherheitshinweise	---

4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 – Anwendung im Innenbereich

Art des Produkts	PT19 - Repellentien und Lockmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Lockmittel mit Klebefalle
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Drosophila spp. Trivialname: Fruchtfliege Entwicklungsstadium: Adulte
Anwendungsbereich	Innenbereiche: In allen Räumen (z. B. Küche, Wohnzimmer)
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System: Diffusionsverfahren Detaillierte Beschreibung: Vor dem Öffnen die Flasche mindestens 30 Minuten aufrecht stehen lassen. Die Verschlusskappe abschrauben und die Flasche in den Sockel setzen. Die Klebefalle an den vorgestanzten Rillen falten, so dass eine an einer Seite offene Pyramide entsteht. Das Schutzpapier an der weiß markierten Fläche mit einer durchgehenden, kräftigen Bewegung von der Klebefalle entfernen. Die Klebefalle in der gefalteten Form in die vorgegebenen Einstecklöcher des Sockels stecken. Die Falle ist nun einsatzbereit. Die Falle im Abstand von 1 m zur Befallsquelle aufstellen, mit der klebenden Seite zur Befallsquelle hin ausgerichtet.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 40 ml Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1 Flasche mit Lockmittel (40 ml) anwenden, bis alle Fruchtfliegen gefangen sind. Die Residualwirkung beträgt 6 Wochen bei 25 °C. Klebefalle ersetzen, wenn die Klebefläche mit Fruchtfliegen bedeckt ist. Nur bei bestehendem Befall mit Fruchtfliegen anwenden.
Anwenderkategorie(n)	Nicht-berufsmäßiger Verwender (Verbraucher)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Plastikflasche (PET) mit Lockmittellösung (40 ml), mit einem Docht für die Diffusion und einer Verschlusskappe.

	<p>Verpackt in einer Schachtel zusammen mit einem Sockel und einer Klebefalle, deren Klebefläche durch eine vor Anwendung zu entfernende Folie geschützt ist.</p> <p>Die Schutzfolie besteht aus Silikonpapier, die Flasche aus Polyethylenterephthalat (PET), der Docht aus gewickelten Vliesstofffasern und die Klebefalle, sowie der Sockel, aus Pappe.</p>
--	--

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. ANWEISUNGEN FÜR ALLE ZUGELASSENEN VERWENDUNGEN

5.1. Anwendungsbestimmungen

Die Gebrauchsanweisungen befolgen.

Deutliche Reduktion der Fruchtliegen 48 Stunden nach Aktivierung des Produktes.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Keine

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der

Umwelt

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Haut mit Wasser abwaschen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Bei Unwohlsein mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

BEI EINATMEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Vor Frost schützen.

Außerhalb der Reichweite von Kindern, Haustieren und Nichtzielorganismen aufbewahren.

Die Lagerstabilität beträgt 24 Monate.

6. SONSTIGE INFORMATIONEN

Keine